



Landeshauptstadt München, Baureferat
81660 München

An den
Bezirksausschuss 18
Untergiesing-Harlaching
Herrn Sebastian Weisenburger
Geschäftsstelle Süd
Meindlstraße 14
81373 München

Tiefbau
Straßenunterhalt und -betrieb
BAU-T2

81660 München
Telefon: 089 233-61200
Telefax: 089 233-61205
Dienstgebäude:
Friedenstr. 40
Zimmer: 1.114

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

03.05.2021

Umweltfreundliches Streuen; Antrag die Grünen

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01780 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 18 Untergiesing-Harlaching
vom 23.02.2021

Sehr geehrter Herr Weisenburger,
sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrem Antrag vom 23.02.2021 hat uns das Referat für Klima und Umweltschutz, als
zuständige Fachbehörde, Folgendes mitgeteilt:

„Wasserwirtschaftliche Beurteilung bezogen auf den Grundwasserschutz:

Bei dem erwähnten Streumittel handelt es sich um Kaliumformiat, ein Salz der Ameisensäure.
Hinweise zu formiatbasierten Streumitteln findet man auch unter
<https://www.lfu.bayern.de/umweltkommunal/strassenunterhalt/index.htm>.
Dort wird u. a. durch das Landesamt für Umwelt Folgendes (LfU) ausgeführt:

„Verzicht auf formiatbasierte Enteisungsmittel bei Straßen und Verkehrswegen, da diese in
Boden und Gewässer anorganische Belastungen (zum Beispiel Natrium- und Kaliumionen)
und organische Belastungen (zum Beispiel Sauerstoffzehrung bei biologischem Abbau von
Formiat) verursachen.

Die derzeitige Anwendung dieser Enteisungsmittel z.B. auf Flughäfen setzt spezielle
Behandlungsanlagen für die entsprechenden Abwässer voraus, und ist nicht mit dem Einsatz
auf Verkehrsflächen und Straßen und den nachfolgenden Reinigungsprozessen in Boden,

U-Bahn Linie 5
Haltestelle Ostbahnhof
S-Bahn alle Linien
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100
Haltestelle Haidenauplatz
Bus Linie 59
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat
81660 München
Hausanschrift: Friedenstraße 40
81671 München
Internet:
<http://www.muenchen.de>

Gewässer und Kläranlage vergleichbar.“

Technische Beurteilung:

Neben der Sauerstoffzehrung ist zu prüfen inwieweit das geplante Kaliumformiat in vorhandenen technischen Anlagen zum Lagern des Stoffes, und der Ausbringungsgeräte verwendet werden kann. Die Materialverträglichkeit und Beständigkeit und eine evtl. daraus resultierende Gewährleistung ist bei den entsprechenden Herstellern zu prüfen.

Fazit

Der Einsatz des Mittels wird vom LfU nicht empfohlen. Anlagen zum Umgang und Lagern müssten zunächst einer Prüfung unterzogen werden.“

Aufgrund der Beurteilung durch das Referat für Klima und Umweltschutz kann kein Pilotversuch durch das Baureferat durchgeführt werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.